

Zeitschrift: Kurze Übersicht der Verhandlungen der Allgemeinen Schweizerischen Gesellschaft für die Gesamten Naturwissenschaften

Herausgeber: Allgemeine Schweizerische Gesellschaft für die Gesamten Naturwissenschaften

Band: 10 (1824)

Vereinsnachrichten: Kantons-Gesellschaft in Bern

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

3. Kantons-Gesellschaft in Bern vom July
1823 bis July 1824.

Hr. Ritter Bourdet de la Nievre — Aufsatz über die geognostische Beschaffenheit des Bergs de la Moliere, dessen Molasse-Lager mit einem aus Meermuscheln und fossilen Thierknochen aus den Familien der Elephanten, Rhinoceros, Hyäne u. s. w. bestehenden Conglomerats wechseln.

Ebenderseibe beschreibt die A. 1816 in Korsika untersuchten Knochen-Breccien.

Hr. Prof. Brunner — mündlicher Rapport über einige ihm von Hrn. Serullas in Metz zugesandten Schriften, betreffend einige Legierungen von Kalium mit andern Metallen und Vorweisung einiger nach dieser Anleitung gemachten Präparate.

Ebenderseibe — Vorweisung eines neuen Voltaischen Apparats, zusammengesetzt aus concentrischen Zink- und Kupfer-Röhren.

Hr. Professor Studer — Notizen aus einem Brief seines Sohnes über die geognostische Beschaffenheit der beiden Walferthäler im Vorarlberg.

Hr. Ritter Bourdet — Aufsatz über das von ihm den 24. Dec. 1806, bei einem heftigen Windstoß in Polen beobachtete elektrische Leuchten der Haare bei Menschen und Pferden, so wie auch der scharfen Kanten und Spizen der Wagen und Lafeten.

Hr. Prof. Brunner communicirt einen Auszug aus Sillimans Berichten über das Schmelzen der Kohle und Bildung von Diamanten durch die Wirkung des Knall-Luft-Gebläses und des Hareschen Desflagrators.

Ebenderseibe — über die vor kurzem von Döbereimer in Gena gemachte Entdeckung des Glühendwerdens von fein zertheiltem Platin in einem Strom von Wasserstoffgas, — Vorweisung eines sich darauf gründenden Feuerzeuges.

Ebenderseibe zeigt einige Früchten fremder Gewächse aus Italien, — z. B. die Fruchttraube der Küsten-Palme (Chamærops) einen fruchttragenden Spadix der Dattelpalme — Zapfen verschiedener Tannen- und Fichten Arten des südlichen Europa, Früchte von Jueca Draconis, Hakea pubescens, u. s. w., und endlich einen Blumenzapfen einer Zamia.

Der Gleiche macht einige Versuche mit einem nach Derstedts Angabe verbesserten Schweighauserischen elektrischen Multiplikators.

Der Gleiche liest einen Bericht über eine botanische Excursion im März und Juny 1823, in die Gegend von Ostia und Fiumicino bei Rom und in die Gegend von Neapel.

Hr. Prof. Meißner — Abhandlung über die ursprünglichen Stammrassen der Hausthiere aus der Klasse der Mammalien, — und dießfalliger Rapport von Hrn. Prof. Stb.

Hr. Prof. Trechsel — Abhandlung über die Verhältnisse der Tura-Gewässer, und die projektirten Fluß Korrekturen an der Ziel und Aare, aus Veranlassung und in Hinsicht auf einen im Druck erschienenen und an die Mitglieder des Kantons-Rathes ausgetheilten Kommissions-Bericht.

Hr. Prof. Brunner — Notiz über eine von Hrn. Hare in Philadelphia angegebene Methode künstliche Eisenwasser darzustellen, darin bestehend, daß man eine aus Silbermünzen und Eisenplatten erbaute Voltaische Säule in das Wasser bringt.

Eben derselbe — physikalisch • chemische Beschreibung der Quelle von Weissenburg und Analyse dieses Thermal-Wassers. Er fand in einer Bernermaaß desselben (von 56 Unzen)

An flüchtigen Bestandtheilen:

1,7109	Kubitzoll atmosphärische Luft
0,2737	• • Sauerstoffgas
3,4350	= • kohlen saures Gas.

An fixen Bestandtheilen.

Kohlensaurer Kalk	0,623
Salzsauren Kalk	0,0817
Schwefelsaures Natron	5,0408
Schwefelsaure Kalkerde	3,4046
Schwefelsauren Kalk	29,3005
Kiesel Erde	0,5142
Eisen-Oxid	} Spuren
Mangan Oxid	

38,9648.

Hr. Bernhard Studer — Beschreibung des gewöhnlichen bernerischen Bausteines (Molasse.)

Hr. Dr. Brunner — Uebersicht der Vegetation von Italien, abgetheilt in verschiedenen Floren, die oberitalienische

sche, die adriatische, die süditalienische, und diejenige des höchsten Bergrückens des Appennins.

4. Kantons-Gesellschaft in Zürich vom 21. April 1823 bis 29. März 1824, in 34 Versammlungen.

Necrolog von Hrn. Schanzenherr J o h a n n e s F e h r, geb. Anno 1763. Gestorben den 17. Sept. 1823.

Hr. Gottfried E s c h e r behandelt in fünf Vorlesungen, die Lehren von den Vulkanen, sowohl das Historische als die Theorie derselben.

Hr. Pfarrer G u t m a n n von Griffensee entwickelt in drei Vorlesungen seine Theorie über die Wahrscheinlichkeit in der Witterungskunde, worin derselbe die Veränderungen in unserer Atmosphäre durchaus nicht von tellurischen Einflüssen, wie Wolkenzüge, Lage gegen die Winde, grössere oder geringere Entfernung ansehnlicher Wasserbehälter, Empfänglichkeit des Bodens für Wärme-Erzeugung oder Feuchtigkeit u. s. w., sondern von dem Einfluß astralischer Potenzen herleitet.

Hr. Chorherr S c h i n z unterhält die Gesellschaft mit einigen einleitenden Bemerkungen über den Wasserstoff, und dann einer Menge dahin gehörender, sehr interessanter Experimente mit Wasserstoffgas.

Von Hrn. Kantons-Apotheker F r m i n g e r werden Scheiben aus Kohlen zur galvanischen Säule, anstatt der kupfernen, so wie eine Art Geschütz-Kugeln vorgewiesen, die schon beim starken Niederwerfen auf den Boden in Stücke springen, und in ihrer Mischung Eisen, Kupfer und Wismuth enthalten. Ferners von Hr. Chorherr S c h i n z, eine nach Hrn. Pfarrer M e z g e r s Vorschlägen verbesserte Elektrisir-Maschine mit drei Paar Reibkissen und drei Einsaugern und dessen sogenannte Doppelflasche.

Von Hrn. Kantonsrath Z i e g l e r in Winterthur werden die von ihm verfertigten neuen Blitzableiter mit Platina-Spizen zur Einsicht eingesandt.

Hr. Kantonsapotheker F r m i n g e r — Vorweisungen von Krystallen von schwefelsaurem Kali, deren Gestalt ganz von der gewöhnlichen abweicht. Gallussaurem Selenium. — Präparate aus zwei neuerrichteten schweizerischen Fabriken, Bleiweiß, Holzessig, Bleizucker, und eine — auf D ö b e r e i m e r s Entdeckung, daß Platin-Suboxid das Wasserstoffgas absorbire, sich erhize, entglühe und das Gas entzünde — sich gründende neue Zündlampe, so wie mehrere sogenannte